

Vergabekriterien für die Regionalmarke „Biosphärenreservat Schaalsee – Für Leib und Seele“

INHALTSVERZEICHNIS

Kriterien Landwirtschaft	S. 2
Kriterien Fischerei	S. 3
Kriterien Lebensmittelverarbeitung	S. 4
Kriterien Handel	S. 5
Kriterien Handwerk	S. 6
Kriterien Gastronomie (mit und ohne Unterkunft)	S. 7
Kriterien Übernachtungen	S. 10
Kriterien Tourismus	S. 13
Kriterien Bildungseinrichtungen	S. 14

LANDWIRTSCHAFT

Identifikation, Information, Dienstleistung (Diese Kriterien müssen erfüllt sein!)	Erfüllt
Sitz in der Biosphärenreservatsregion bzw. Erbringung konkreter Leistungen innerhalb der Biosphärenreservatsregion ¹	
Unterstützung der Ziele der Biosphärenreservatsverwaltung (Notiz bzw. Anhang – Kurzfassung der Ziele.)	
(Professionelle) Auskunft und Weitergabe von Informationen über das Biosphärenreservat.	
(Professionelle) Auskunft und Weitergabe von Informationen über andere Regionalmarkennutzer.	

Punkte	Max.	Erhalten
Regionale Wirtschaftskreisläufe	180	(mind. 60)
Mitgliedschaft in einem ökologischen Erzeugerverband oder einem Erzeugerverband mit nachweislich über eine konventionelle Landwirtschaft hinausgehenden Standards (Verzicht auf Gentechnik).	Bis 60	
Erfüllung der Anforderungen des ökologischen Anbaus nach EU-Verordnung	Bis 60	
Zertifizierung nach Q-S-System	Bis 60	
Ausschließlich extensive Weidehaltung	Bis 60	
Service	170	(mind. 100)
Das äußere Erscheinungsbild des Unternehmens ist ansprechend.	Bis 40	
Öffentliche Darstellung der Regionalmarke laut Vertrag.	Bis 40	
Regelmäßige Teilnahme an Veranstaltungen rund um die RM	Bis 40	
Regelmäßige Schulungen der Mitarbeiter und Weitergabe der Informationen zu den Themen Regionalmarke und Biosphärenreservat.	Bis 30	
Angebote von kombinierten Aktivitäten insbesondere in Kooperation mit anderen Regionalmarkennutzern	Bis 20	

FISCHEREI

Identifikation, Information, Dienstleistung (Diese Kriterien müssen erfüllt sein!)	Erfüllt	
Sitz in der Biosphärenreservatsregion bzw. Erbringung konkreter Leistungen innerhalb der Biosphärenreservatsregion ¹		
Unterstützung der Ziele der Biosphärenreservatsverwaltung (Notiz bzw. Anhang – Kurzfassung der Ziele.)		
(Professionelle) Auskunft und Weitergabe von Informationen über das Biosphärenreservat.		
(Professionelle) Auskunft und Weitergabe von Informationen über andere Regionalmarkennutzer.		
Punkte	Max.	Erhalten
Regionale Wirtschaftskreisläufe	220	(mind 120)
Direktvermarktung von Fisch aus Gewässern der Biosphärenreservatsregion	Bis 100	
Berücksichtigung der Belange des Artenschutzes bei Ausübung der Fischerei	Bis 60	
Ausweisung der Herkunft der Produkte, einschließlich der Darstellung eigener Veredelungsschritte	Bis 60	
Service	170	(mind. 100)
Das äußere Erscheinungsbild des Unternehmens ist ansprechend.	Bis 40	
Öffentliche Darstellung der Regionalmarke laut Vertrag.	Bis 40	
Regelmäßige Teilnahme an Veranstaltungen rund um die RM	Bis 40	
Regelmäßige Schulungen der Mitarbeiter und Weitergabe der Informationen zu den Themen Regionalmarke und Biosphärenreservat.	Bis 30	
Angebote von kombinierten Aktivitäten insbesondere in Kooperation mit anderen Regionalmarkennutzern	Bis 20	

LEBENSMITTELVERARBEITUNG

Identifikation, Information, Dienstleistung (Diese Kriterien müssen erfüllt sein!)	Erfüllt
Sitz in der Biosphärenreservatsregion bzw. Erbringung konkreter Leistungen innerhalb der Biosphärenreservatsregion ¹	
Unterstützung der Ziele der Biosphärenreservatsverwaltung (Notiz bzw. Anhang – Kurzfassung der Ziele.)	
(Professionelle) Auskunft und Weitergabe von Informationen über das Biosphärenreservat.	
(Professionelle) Auskunft und Weitergabe von Informationen über andere Regionalmarkennutzer.	

Punkte	Max.	Erhalten
Regionale Wirtschaftskreisläufe	120	(mind. 60)
Herstellung von mindestens 3 Produkten, deren Hauptbestandteile aus der Biosphärenreservatsregion oder aus ökologischem Anbau stammen.	Bis 60	
Betreiben einer Hausschlachtereier, die die getrennte Verarbeitung konventioneller und ökologischer Produkte gewährleistet.	60	
Service	170	(mind. 100)
Das äußere Erscheinungsbild des Unternehmens ist ansprechend.	Bis 40	
Öffentliche Darstellung der Regionalmarke laut Vertrag.	Bis 40	
Regelmäßige Teilnahme an Veranstaltungen rund um die RM	Bis 40	
Regelmäßige Schulungen der Mitarbeiter und Weitergabe der Informationen zu den Themen Regionalmarke und Biosphärenreservat.	Bis 30	
Angebote von kombinierten Aktivitäten insbesondere in Kooperation mit anderen Regionalmarkennutzern	Bis 20	

HANDEL

Identifikation, Information, Dienstleistung (Diese Kriterien müssen erfüllt sein!)	Erfüllt
Sitz in der Biosphärenreservatsregion bzw. Erbringung konkreter Leistungen innerhalb der Biosphärenreservatsregion ¹	
Unterstützung der Ziele der Biosphärenreservatsverwaltung (Notiz bzw. Anhang – Kurzfassung der Ziele.)	
(Professionelle) Auskunft und Weitergabe von Informationen über das Biosphärenreservat.	
(Professionelle) Auskunft und Weitergabe von Informationen über andere Regionalmarkennutzer.	

Punkte	Max.	Erhalten
Regionale Wirtschaftskreisläufe	180	(mind. 80)
Überwiegendes Angebot von Produkten aus der Biosphärenreservatsregion, insbesondere Regionalmarkenprodukte.	Bis 60	
Angebot von Produkten aus ökologischem Anbau.	Bis 60	
Kein Angebot von Einweg- oder Dosengetränken.	60	
Service	170	(mind. 120)
Das äußere Erscheinungsbild von Unternehmen und der Service sind sehr ansprechend.	Bis 40	
Öffentliche Darstellung der Regionalmarke laut Vertrag.	Bis 40	
Regelmäßige Teilnahme an Veranstaltungen rund um die RM	Bis 40	
Regelmäßige Schulungen der Mitarbeiter und Weitergabe der Informationen zu den Themen Regionalmarke und Biosphärenreservat.	Bis 30	
Angebote von kombinierten Aktivitäten insbesondere in Kooperation mit anderen Regionalmarkennutzern	Bis 20	

HANDWERK

Identifikation, Information, Dienstleistung	Erfüllt
--	----------------

(Diese Kriterien müssen erfüllt sein!)	
Sitz in der Biosphärenreservatsregion bzw. Erbringung konkreter Leistungen innerhalb der Biosphärenreservatsregion ¹	
Unterstützung der Ziele der Biosphärenreservatsverwaltung (Notiz bzw. Anhang – Kurzfassung der Ziele.)	
(Professionelle) Auskunft und Weitergabe von Informationen über das Biosphärenreservat.	
(Professionelle) Auskunft und Weitergabe von Informationen über andere Regionalmarkennutzer.	

Punkte	Max.	Erhalten
Regionale Wirtschaftskreisläufe	120	(mind. 60)
Kontinuierliches Angebot von mindestens 3 überwiegend in Handarbeit und selbst hergestellter Produkte	60	
Herstellung von mindestens 3 innovativen und umweltschonenden Produkten	60	
Service	170	(mind. 100)
Das äußere Erscheinungsbild von Unternehmen und der Service sind sehr ansprechend.	Bis 40	
Öffentliche Darstellung der Regionalmarke laut Vertrag.	Bis 40	
Regelmäßige Teilnahme an Veranstaltungen rund um die RM	Bis 40	
Regelmäßige Schulungen der Mitarbeiter und Weitergabe der Informationen zu den Themen Regionalmarke und Biosphärenreservat.	Bis 30	
Angebote von kombinierten Aktivitäten insbesondere in Kooperation mit anderen Regionalmarkennutzern	Bis 20	

Gastronomie (mit und ohne Unterkunft)

Identifikation, Information, Dienstleistung (Diese Kriterien müssen erfüllt sein!)	Erfüllt
Sitz in der Biosphärenreservatsregion bzw. Erbringung konkreter	

Leistungen innerhalb der Biosphärenreservatsregion ¹	
Unterstützung der Ziele der Biosphärenreservatsverwaltung (Notiz bzw. Anhang – Kurzfassung der Ziele.)	
(Professionelle) Auskunft und Weitergabe von Informationen über das Biosphärenreservat.	
(Professionelle) Auskunft und Weitergabe von Informationen über andere Regionalmarkennutzer.	

Punkte	Max.	Erhalten
Regionale Wirtschaftskreisläufe	200	(mind 70)
Nachweisbares Angebot von mindestens 3 regionalen Speisen ²	Bis 60	
Mindestens 3 Dauerlieferverträge für Hauptrohstoffe mit Nahrungsmittelproduzenten aus der BR-Region.	Bis 60	
Ein bis drei Hauptrohstoff aus ökologischen Anbau	Bis 60	
Hinweis der regionalen Produkte auf der Speisekarte mit RM-Logo	Bis 20	
Abfall, Stoffkreisläufe, Wasser, Energie	430	(mind. 170)
Konsequente Mülltrennung.	10	
Verzicht auf Klein-Portionspackungen.	30	
Verzicht auf Einweggeschirr, -besteck	10	
Verzicht auf Dosengetränke	10	
Verwendung von Mehrweggetränkeverpackungen (Ausnahme: Wein, hochprozentige alkoholische Getränke).	10	
Einsatz von ökologischen und/oder heimischen Baumaterialien für innen und außen (Nur Besonderheiten!).	Bis 30	
Nutzung von Regenwasser und/oder Grauwasser für Haushalt.	40	
Einsatz von Wasserspareinrichtungen.	Bis 20	
Verzicht auf nicht-biologisch abbaubare WC-Steine und Duftspender.	20	
Verwendung von biologisch abbaubaren Reinigungsmitteln.	20	
Absenkung der Heiztemperatur in nicht genutzten Räumen	Bis 30	

(gesteuert durch Außenfühler, Thermostate)		
Verwendung von Zeitsteuerung und Bewegungsmeldern bei Beleuchtungen.	Bis 20	
Verzicht auf „Stand-By“ Geräten, bzw. Kippschaltersteckdosen und deutlicher Hinweis für Gäste	Bis 30	
Spezielle Maßnahmen zu Wärmeisolierung.	Bis 30	
Nutzung von regenerativen Energiequellen und/oder grünen Strom und/oder Wärmerückgewinnung.	40	
Elektrische Groß-Geräte sind ausgezeichnet mit der Energieeffizienzklasse B oder besser.	Bis 20	
Einsatz von Energiesparlampen	Bis 30	
Verwendung von Recyclingpapier (Küchenrolle, Toilettenpapier, Papierhandtücher, Druckerzeugnisse, Büroausstattung)	Bis 20	
Kein Einsatz von elektrischen Händetrocknern	10	
Service	240	(mind. 150)
Das äußere Erscheinungsbild von Unternehmen und der Service sind sehr ansprechend.	Bis 40	
Öffentliche Darstellung der Regionalmarke laut Vertrag.	Bis 40	
Regelmäßige Teilnahme an Veranstaltungen rund um die RM	Bis 40	
Regelmäßige Schulungen der Mitarbeiter und Weitergabe der Informationen zu den Themen Regionalmarke und Biosphärenreservat.	Bis 30	
Angebote von kombinierten Aktivitäten insbesondere in Kooperation mit anderen Regionalmarkennutzern	Bis 20	
Hinweise auf mögliche Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel (Bus, Bahn), Fahrpläne werden bereitgehalten	(10)	
Radfahrer erhalten Informationen zu möglichen Radwegen, möglichen Shuttleservice, Reparaturwerkstätten, u.ä.	10	
Behindertenfreundlichkeit der Einrichtung	Bis 40	
Kinderfreundlichkeit der Einrichtung	Bis 40	
Bereitstellung von geschlossenen und verschließbaren Umkleide- und Abstellräumen für Radfahrer, Wanderer, Reiter, etc. (nur für Beherbergungsbetriebe!)	(20)	

Identifikation, Information, Dienstleistung (Diese Kriterien müssen erfüllt sein!)	Erfüllt
Sitz in der Biosphärenreservatsregion bzw. Erbringung konkreter Leistungen innerhalb der Biosphärenreservatsregion ¹	
Unterstützung der Ziele der Biosphärenreservatsverwaltung (Notiz bzw. Anhang – Kurzfassung der Ziele.)	
(Professionelle) Auskunft und Weitergabe von Informationen über das Biosphärenreservat.	
(Professionelle) Auskunft und Weitergabe von Informationen über andere Regionalmarkennutzer.	

Übernachtungen (max. Frühstücksangebot)

Punkte	Max.	Erhalten
Abfall, Stoffkreisläufe, Wasser, Energie	350	(mind. 170)
Konsequente Mülltrennung. Bei Ferienwohnungen deutlicher Hinweis auf Mülltrennung.	10	
Verzicht auf Klein-Portionspackungen. (Bei Frühstücksangebot).	(30)	
Einsatz von ökologischen und/oder heimischen Baumaterialien für innen und außen (nur Besonderheiten).	Bis 30	
Nutzung von Regenwasser und/oder Grauwasser für Haushalt.	40	
Einsatz von Wasserspareinrichtungen.	20	
Verzicht auf nicht-biologisch abbaubare WC-Steine und Duftspender.	20	
Verwendung von biologisch abbaubaren Reinigungsmitteln. (bei Ferienwohnungen deutlicher Hinweis, dass darauf geachtet werden soll.)	20	

Absenkung der Heiztemperatur in nicht genutzten Räumen (gesteuert durch Außenfühler, Thermostate) Bei Ferienwohnungen: Deutlicher Hinweis zum Umgang	Bis 30	
Verwendung von Zeitsteuerung und Bewegungsmeldern bei Beleuchtungen.	Bis 20	
Verzicht auf „Stand-By“ Geräten, bzw. Einsatz von Kippschaltersteckdosen. Bei Ferienwohnungen: Deutlicher Hinweis zum Umgang.	Bis 30	
Spezielle Maßnahmen zu Wärmeisolierung.	Bis 30	
Nutzung von regenerativen Energiequellen und/oder grünen Strom und/oder Wärmerückgewinnung.	40	
Elektrische Groß-Geräte sind ausgezeichnet mit der Energieeffizienzklasse B oder besser.	Bis 20	
Einsatz von Energiesparlampen	Bis 30	
Verwendung von Recyclingpapier (Küchenrolle, Toilettenpapier, Papierhandtücher, Druckerzeugnisse, Büroausstattung) Bei Ferienwohnungen: Deutlicher Hinweis zum Umgang.	Bis 20	
Kein Einsatz von elektrischen Händetrocknern	10	
Service	240	(mind. 125)
Das äußere Erscheinungsbild von Unternehmen und der Service sind sehr ansprechend.	Bis 40	
Öffentliche Darstellung der Regionalmarke laut Vertrag.	Bis 40	
Regelmäßige Teilnahme an Veranstaltungen rund um die RM	Bis 40	
Regelmäßige Schulungen der Mitarbeiter und Weitergabe der Informationen zu den Themen Regionalmarke und Biosphärenreservat.	Bis 30	
Angebote von kombinierten Aktivitäten insbesondere in Kooperation mit anderen Regionalmarkennutzern	Bis 20	
Hinweis auf mögliche Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel (Bus, Bahn), Fahrpläne werden bereitgehalten	(10)	
Radfahrer erhalten Informationen zu möglichen Radwegen, möglichen Shuttleservice, Reparaturwerkstätten, u.ä.	10	

Bereitstellung von geschlossenen und verschließbaren Umkleide- und Abstellräumen für Radfahrer, Wanderer, Reiter, etc.	Bis 20	
Behindertenfreundlichkeit der Einrichtung	Bis 40	
Kinderfreundlichkeit der Einrichtung	Bis 40	

TOURISMUS

Identifikation, Information, Dienstleistung (Diese Kriterien müssen erfüllt sein!)	Erfüllt
Sitz in der Biosphärenreservatsregion bzw. Erbringung konkreter Leistungen innerhalb der Biosphärenreservatsregion ¹	
Unterstützung der Ziele der Biosphärenreservatsverwaltung (Notiz bzw. Anhang – Kurzfassung der Ziele.)	
(Professionelle) Auskunft und Weitergabe von Informationen über das Biosphärenreservat.	
(Professionelle) Auskunft und Weitergabe von Informationen über andere Regionalmarkennutzer.	

Punkte	Max.	Erhalten
Regionale Wirtschaftskreisläufe	120	(mind. 60)
Angebot von mindestens 3 umweltschonenden touristischen Produkten ³	Bis 60	
Absicherung einer umweltverträglichen Mobilität von Gästen ⁴	Bis 60	
Service	170	(mind. 100)
Das äußere Erscheinungsbild von Unternehmen und der Service sind sehr ansprechend.	Bis 40	
Öffentliche Darstellung der Regionalmarke laut Vertrag.	Bis 40	
Regelmäßige Teilnahme an Veranstaltungen rund um die RM	Bis 40	
Regelmäßige Schulungen der Mitarbeiter und Weitergabe der Informationen zu den Themen Regionalmarke und Biosphärenreservat.	Bis 30	
Angebote von kombinierten Aktivitäten insbesondere in Kooperation mit anderen Regionalmarkennutzern	Bis 20	

BILDUNGSEINRICHTUNGEN

Identifikation, Information, Dienstleistung (Diese Kriterien müssen erfüllt sein!)	Erfüllt	
Sitz in der Biosphärenreservatsregion bzw. Erbringung konkreter Leistungen innerhalb der Biosphärenreservatsregion ¹		
Unterstützung der Ziele der Biosphärenreservatsverwaltung (Notiz bzw. Anhang – Kurzfassung der Ziele.)		
(Professionelle) Auskunft und Weitergabe von Informationen über das Biosphärenreservat.		
(Professionelle) Auskunft und Weitergabe von Informationen über andere Regionalmarkennutzer.		
Punkte	Max.	Erhalten
Regionale Wirtschaftskreisläufe	60	Mind. 60
Nachweisliche Integration von Umweltbildungsmaßnahmen im Gesamt-Bildungskonzept	Bis 60	
Service	170	(mind. 100)
Das äußere Erscheinungsbild von Unternehmen und der Service sind sehr ansprechend.	Bis 40	
Öffentliche Darstellung der Regionalmarke laut Vertrag.	Bis 40	
Regelmäßige Teilnahme an Veranstaltungen rund um die RM	Bis 40	
Regelmäßige Schulungen der Mitarbeiter und Weitergabe der Informationen zu den Themen Regionalmarke und Biosphärenreservat.	Bis 30	
Angebote von kombinierten Aktivitäten insbesondere in Kooperation mit anderen Regionalmarkennutzern	Bis 20	
Gesamt	230	Mind. 160

¹ Die Biosphärenreservatsregion ist das durch folgende Grenzen definierte Gebiet (Grundlage ist die Kreiskarte des Landesvermessungsamtes M-V von 1994; 1:100 000 und die Kreiskarte Herzogtum Lauenburg des Landesvermessungsamtes S-H; 1:75 000; Ausgabe 2002):

Westliche Begrenzung: Westliche Grenzen der Gemeinden Klein Zecher, Seedorf, Sterley, Salem, Kittlitz

Nördliche Begrenzung: Nördliche Grenzen der Gemeinden bzw. Städte Lüdersdorf, Rieps, Carlow, Rehna

Östliche Begrenzung: Östliche Grenzen der Gemeinden bzw. Städte Rehna, Gadebusch, Lützow, Wittendörp, Wittenburg

Südliche Begrenzung: Südliche Grenzen der Gemeinden bzw. Städte Wittenburg, Wittendörp, Lehsen, Kogel, Gallin

² Regionale Speise: Hauptrohstoffe (Fleisch, Fisch, Kartoffeln, Salat, Gemüse, Obst)

werden in der Biosphärenreservatsregion, vorrangig von anderen Regionalmarkennutzern produziert. Für

Cafes gilt: Mindestens 3 Kuchen- oder Gebäckarten werden selbst hergestellt.

³ Umweltschonende Produkte: Angebote im Bereich des Wander-, Reit- und Gesundheits-, Umweltbildungs- und Kulturtourismus; bietet ein Kleinunternehmen weniger als drei Produkte an, genügt es, wenn die bestehenden Angebote als umweltschonend eingestuft werden.

⁴ Umweltverträgliche Mobilität: Mobilität zu Fuß, per Fahrrad, zu Pferd, mit dem Bus oder mit umweltverträglichen, innovativen Technologien (z.B. Autogas, Erdgas, usw.)